ERMAESSIGTER
RUNDREISE-FAHRPREIS
VON NEW YORK
NACH HAMBURG
und zurück
$145
zuzüglich Steuer
IN DER DRITTEN KLASSE
aller Hapag-Schiffe jetzt in Kraft.
Nähere Auskunft erteilen Lokal-Agenten oder
HAMBURG AMERICAN-LINIE
208 BRODER BLDG., REGINA, SASK.

Winnipeger Getreidebörse gewinnt an Bedeutung

Läuft der Chicagoer Konkurrenz allmählich den Rang ab.

Winnipeg. — Die Augen der Getreidehändler und Spekulanten der Vereinigten Staaten richten sich gegenwärtig nach Winnipeg, da von canadischen Händlern mit Stolz der Sitz der „größten Zukunftsweizenbörse der Welt" genannt wird. Die Canadier behaupten, daß Winnipeg die Chicagoer Getreidebörse auf den zweiten Platz verweisen hat. Ihrer Ansicht nach werden bald alle Weizenspekulanten der Vereinigten Staaten ihr Vermögen in Winnipeg aufs Spiel setzen. Sie geben an, daß infolge der Tätigkeit der Bundesfarmbehörde viele Spekulanten veranlaßt wurden, ihr Wirkungsfeld von Minneapolis und Chicago nach Winnipeg zu verlegen. Unter diesen Spekulanten befindet sich Arthur W. Cutten, der bekannte Chicagoer Getreidehändler, der sich kürzlich an der hiesigen Börse einen Sitz um $10,500 erwarb, mit der Bemerkung, daß Winnipeg der einzige „freie Markt" in Amerika sei.

Der kürzlichen Ankündigung des canadischen Weizenpools, daß seine europäischen Agenturen aufgegeben werden und die Geschäfte durch die gewöhnlichen Börsen, zu denen auch Winnipeg zählt, abgewickelt würden, vergrößert die Bedeutung der hiesigen Börse noch. Während der beiden letzten Jahre ging nämlich 50 Prozent des Weizens Canadas durch die Hände des Pools und die Börsengeschäfte waren daher beträchtlich behindert. Allerdings gingen in letzter Zeit Gerüchte um, daß ein 100prozentiger Pool gebildet würde. In einem solchen Falle müßte die Börse aus dem einfachen Grund ihre Geschäfte einstellen, weil kein Getreide zum Verkauf gelangen würde.

Zum Beweis ihrer Behauptung, daß die Winnipeger Börse jetzt größer ist als die Chiragoer, weisen die Weizenmakler darauf hin, daß in Chicago am vorletzten Freitag weniger als 17,000,000 Bushel gehandelt wurden, während der Handelsumfang sich am gleichen Tag des Vorjahrs auf 53,000,000 Bushel belief. Außerdem geben die Winnipeger mit Stolz an, daß die Sitze an der Chicagoer Börse jetzt um $2,000 weniger als die Sitze an der Winnipeger Börse kosten.

Es ist allerdings gegenwärtig unmöglich, die Chicagoer Verkaufsumfangsziffern mit denen Winnipegs zu vergleichen, da die letztgenannte Börse keine Gesamtzahlen veröffentlicht.

Sieben Tage freie Probe
für
Rheumatismusleidende

Wenn Sie rheumatisch sind, wollen wir Ihnen ermöglichen, Rose Rheuma Tabs, ein bewährtes und erprobtes Mittel, 7 Tage frei zu versuchen. Dies einfache Hausmittel hat schon Hunderten geholfen. Schickt kein Geld — nur Namen und Adresse auf untenstehenden Kupon.

Frei für Leser.

Erprobt dies Mittel durch freien, kostenlosen Versuch. Füllt den Kupon aus und schickt ihn schnell, ehe diese liberale Offerte entzogen wird.

Kupon

Rose Rheuma Tab Co. (Dept. C-2)
3516 N. Irving Ave.
Chicago, Ill.

Schickt mir bitte ein volles Paket von Rose Rheuma Tabs, portofrei auf Ihre Kosten. Ich werde 7 Tage davon gebrauchen, wisch den Rheumatismus weg, und dann entscheiden, ob ich weiter davon benutzen will.

Namen .....
Adresse .....
Stadt ..... Prov. .....

EATON'S PRICES ARE LOW
THIS BIG BOOK IS Free ON REQUEST
Your dollars buy MORE at EATON'S
IF EATON'S are so—it's true! What a fine tribute thousands of Canadians pay this great organization when they say just this—"If EATON'S say so—it's true!"
Over sixty years of steady growth—earning the confidence of Canadian shoppers year after year by right goods, right prices, right methods and reliability. This tells the story of EATON'S—
THE HOME OF VALUE
A lasting, convenient Research Bureau is made
EATON'S Spring and Summer Catalogue 1931
THE PRICE GUIDE OF CANADA
T. EATON Co. WINNIPEG CANADA

Viele Artikel haben niedrige Preise

Ueberall in diesem Buch sind billige Preise zu bemerken, in vielen Fällen die niedrigsten seit Jahren, und diese Preise sind sehr günstig für Sie. Lassen Sie sich durch dieses Buch zeigen, welchen Extra-Wert man aus jedem Dollar erhalten kann, den man bei Eatons ausgibt. Unsere Preise sind darauf basiert, daß wir Riesenmengen gegen bar einkaufen und mit vernünftigem Gewinn verkaufen.

In diesem Buch finden Sie hunderte von Seiten moderner, hochwertiger Ware, hinter der die Eaton-Garantie steht; es stellt eine Lösung vieler Ihrer Probleme dar.

Wir bitten, Vergleiche in Bezug auf Qualität u. Preis anzustellen, die schließlich doch die einzige wirkliche Probe für echtes Preiswürdigkeit sind. Die gesamte Ware in diesem Buche wurde durch unser Prüfungs-Büro auf Richtigkeit der Beschreibung hin geprüft, und Sie können sicher sein, daß Eatons für jeden Einkauf aufstehen, da sie fest an gute Ware für die Bevölkerung des Westens glauben.

Es ist Ihnen Gelegenheit geboten, dieses Buch mit Riesenwerten zu bekommen. — Senden Sie nur eine Postkarte ein, auf der Ihr Name und Ihre Adresse deutlich steht; der Eaton-Katalog wird Ihnen dann kostenfrei zugesandt.

Warten Sie nicht — Schreiben Sie noch heute!

Sieben Tage freie Probe für Rheumatismusleidende

Britisch Columbien

Getreidelieferungen über Vancouver

Vancouver, B.C. — Der Getreideverfand dieses Erntejahres, das rechnerisch am 1. August 1930 begann, betrug ungefähr das Doppelte der gleichen Periode des Erntejahres 1929/30. Vom Beginn des Erntejahres bis zum 15. Januar wurden 35,139,551 Bushels verfandt, über 16 Millionen Bushels mehr als in der angegebenen Vorjahrsperiode. Der größere Teil des Exports geht nach England und europäischen Häfen durch den Panamakanal.

Deutsch-Canad. Verein, Vancouver, B.C.

Nachdem der Zustrom deutscher u. österreichischer Einwanderer nach B. C. im allgemeinen und in Vancouver im besonderen während der letzten zwei Jahre ein besonders reger war, hat sich eine Anzahl von Persönlichkeiten des bis zum Dezember bereits bestehenden Deutschen Vereins Vancouver sowie eine Reihe von Persönlichkeiten, welche bisher dem Verein sich nicht angeschlossen hatten, entschlossen, das Vereinsleben Vancouvers auf ein neue, breitere Grundlage zu stellen und zu neuem, regen Leben zu erwecken.

Der neugewählte Vorstand setzt sich (wie im „Courier" schon kurz gemeldet) aus folgenden Herren zusammen: J. H. Sweder, Präsident; G. von Arnim, Vizepräsident und Vorsitzender des geschäftsführenden Vorstandes; H. W. Mahler, Vertreter des N.D.L., Schatzmeister; C. H. Nienstedt, Beisitzer; C. Austen, Sekretär. Der Verwaltungsrat setzt sich folgendermaßen zusammen: Frl. L. E. Müller, W. Albrecht, C. Coulter, J. Braun, A. Dressel, Otto Fleischhauer, H. E. Kamm, W. Kahlenberg, W. Pekau, M. Quaas, G. C. Theiß, Dr. H. Wackenroder, Fr. A. Ziegler.

Die Arbeiten dieses neuen Vorstandes haben zu einem recht befriedigenden Ergebnis geführt. In erster Linie sind eigene Vereinsräumlichkeiten geschaffen worden, die in bester Lage an der Ecke Dunsmuir und Granville Street gelegen sind. Die Räumlichkeiten bestehen aus Eßzimmer, Tanzsaal, Herrenklubzimmer und Damenzimmer, welche der Zeit entsprechend einfach, aber gemütlich eingerichtet sind und an den Wänden geschmackvolle deutsche Bilder zeigen. Es ist ein ständiger Restaurationsbetrieb eingerichtet und es wird um die Erlaubnis zum Bierausschank nachgesucht werden.

Zahlreiche deutsche sowie englische Zeitschriften und Zeitungen liegen aus, und regelmäßige Veranstaltungen werden abgehalten. Die Mitgliederzahl hat sich in den letzten Wochen verdreifacht, und es steht zu hoffen, daß sich der Deutsche Verein Vancouver — sein offizieller Name ist: „German Canadian Association of Vancouver, B.C." — zu einem regen Mittel- und Sammelpunkt des Deutschtums nicht nur der Stadt Vancouver, sondern British Columbiens überhaupt entwickelt.

Am 14. ds. Mts. hat Pater Florian einen höchst interessanten Lichtbildervortrag über Afrika gehalten und am 17. Februar war ein offizielles Abendessen, an welchem neben 73 Mitgliedern und Freunden auch der Oberbürgermeister der Stadt Vancouver Mr. L. D. Taylor, sowie die Aldermen McRae, Gibbons, Lembke, De Graves, Deptford und Leat teilnahmen. Der Chief of Police J. W. Bingham hatte die Einladung ebenfalls angenommen, konnte jedoch im letzten Moment nicht erscheinen. Es war dies das erste Mal seit dem Kriege, daß offizielle Vertreter der Stadt bei den Deutschcanadiern Vancouvers zu Gast waren. Die Veranstaltung kann als sehr gelungen bezeichnet werden.

Herr H. W. Mahler brachte einen Toast auf den König aus, während der Vizepräsident Herr G. von Arnim die Gäste begrüßte und in kurzen Worten die Ziele des Vereins darlegte, welche den vollen Beifall der Versammlung fanden. Mayor L. D. Taylor antwortete in einer sehr freundlichen Rede, in welcher er darauf hinwies, daß er ganz besonders die deutsche Mentalität verstehen könne, da er in Michigan gebürtig, sozusagen unter deutschen Siedlern aufgewachsen sei. Sowohl er wie Alderman Lembke fanden Worte hoher Anerkennung für die Strebsamkeit der deutschen Bevölkerung und für ihr loyales Verhalten ihrer neuen Heimat gegenüber. Nachdem Herr von Heydebreck in kurzen Worten die Grüße seines Onkels Staatssekretär a.D. von Lindequist übrebracht hatte, erfreute Alderman De Graves, dessen Voreltern auch deutsches Blut in ihren Adern hatten, die Versammlung durch den Vortrag des Liedes „Alt-Heidelberg" aus dem Amerikanischen Melodrama „Prince of Pilsen". Ein Gesellschaftsabend und Tanz schlossen diese Veranstaltung ab.

Außer diesen gesellschaftlichen Veranstaltungen machte es sich der Verein zur besonderen Aufgabe, deutschen Landsleuten mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und Hand in Hand mit der Stadt in der Arbeitslosenfürsorge tätig zu sein. Natürlich können diese Bestrebungen sich erst allmählich aufbauen und auswirken. Es ist zu hoffen, daß auch diejenigen deutschen Kreise, die dem Verein noch nicht beigetreten sind, dies bald nachholen werden und es so ermöglichen, das Geschaffene nicht nur zu erhalten, sondern auch auszubauen. Jeder deutsche Landsmann ist herzlichst willkommen.

Das Büro des Vereins sowie die Klubräume befinden sich 700 Dunsmuir Street; die Postadresse ist: German-Canadian Association, P.O. Box 725 Vancouver, B.C.

Prince George, B.C.

Was kann der Mensch nicht alles erleben! Ich habe den 70er Krieg erlebt und dann den Krieg von 1914-18; aber daß so schlechte Zeiten kommen würden, wie sie heute sind, hätte ich nicht gedacht. An der Bahnlinie hier bei Prince George sind vielleicht 25—30 Sägemühlen; aber alles ist still. Keine Mühle arbeitet. Es ist keine Arbeit zu bekommen. Die Regierung verliert, der Sägemühlenbesitzer verliert — und der Arbeiter auch. Und dabei ist B.C. doch eine so neue Gegend, in der noch viel Arbeit getan werden muß! Was soll der Arbeiter da machen? Die Regierung muß helfen; sie muß Arbeiten ausführen lassen. Aber wie sieht es auf der Prärie aus? Der Farmer ist nicht zufrieden. Der Preis für sein Getreide ist zu niedrig. Aber was nützt das alles? Die Versammlungen, der Pool, ja auch die Regierung wird nicht viel helfen können. Ja, sogar der Chinese mit dem langen Zopf wird nicht viel helfen; er kann den Weizen nicht aufessen, und Geld hat er auch nicht. In den englischen Zeitungen heißt es wohl: China wird den Weizen kaufen. Das ist ein Trostwort für den Farmer. Meiner Ansicht nach muß der Farmer sich selbst helfen, indem er anders farmt, nämlich so billig es geht. Er muß gute, saubere Frucht ernten. Ich habe 1907 auch nur 26 Cents erhalten und mußte das Getreide noch 40 Meilen weit bis Davidson fahren. Der Mensch muß sich nach der Decke strecken. Wäre alles flott weitergegangen und die hohen Preise beibehalten worden, so hätte keiner mehr unter $5 am Tag arbeiten wollen. Die Jugend wollte keine Kühe mehr melken; die „Tinlizzie" mußte Tag und Nacht gehen. Vielleicht ist es gut, daß es so gekommen ist. Für die Neueinwanderer ist es ja traurig; aber nur nicht verzagen! Dann haben wir auch die richtige Regierung; die sorgt schon dafür, daß alles, was der Farmer kauft, hoch im Preise steht, und alles, was er verkauft, billig ist. Dann hat der Farmer noch einen Trost, nämlich die chinesische Regierung ohne Geld. So führt man die Farmer an der Nase herum.

Ich bin jetzt wieder auf der Farm; denn das Stadtleben gefällt mir nicht mehr.

Henry Doege.
Beaverlen, B.C.

Wakopa, Man.

Todesanzeige

Gott, dem Allmächtigen, hat es gefallen, am 27. Februar, abends 9.30 Uhr meine geliebte Ehefrau, die gute Mutter meiner Kinder, von ihrem langen Leiden zu erlösen, das sie 16 Jahre und 4 Monate ertrug. So war sie all die langen Jahre an das Lager gefesselt. Nur an warmen Sommertagen habe ich sie im Fahrstuhl an die frische Luft gebracht. Sie war ganz kraftlos und konnte sich garnicht helfen. Das Leiden fing im Jahre 1908 mit Rheumatismus an und hatte sie an Händen und Füßen verkrüppelt. Das einzige, was sie tun konnte, war lesen. Sie las Deutsch und Englisch. Die Beerdigung fand am 19. Februar auf dem Henderson-Friedhof statt. Träger waren unsere Söhne Pat, Jakob, Michael, Andreas und Josef und unser Schwiegersohn Allan Orreß.

Die nun Verstorbene hatte das Licht der Welt am 12. Januar 1877 in D.-Morawitza, Ungarn, jetzt Rumänien, erblickt. Wir haben uns im Jahre 1896 verehelicht und wanderten am 13. Febr. 1899 nach Canada aus. Der Ehe entsprossen 8 Kinder, nämlich Ferdinand, Jakob, Michael, Anna, Andreas, Franz, Maria und Josef. Zwei der Kinder verstarben im Jahre 1907 in Winnipeg, vier sind verheiratet. Zwei Söhne habe ich noch bei mir, nämlich Andreas und Josef. Verheiratet sind: Pat in Regina, Jakob in Basevina, Man., Michael in Regina, Anna, verehel. Orreß in Desford, Man. Außer mir sind den 6 Kindern trauern 9 Enkelkinder um die Entschlafene. Gott, gib ihr die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihr!

Gruß an Herrn Anton Schaefer, Makefield, Sask.

Andreas Jasper.

DODD'S KIDNEY PILLS
FOR ALL KIDNEY DISEASES
BACKACHE BLADDER TROUBLES RHEUMATISM
4087 THE PROP

Dodd's Pillen heilen alle Nierenleiden, Rheumatismus, Nierenschwindsucht, Zuckerkrankheit und Rückenschmerzen. Dodd's Kidney Pills werden zu 50c pro Schachtel oder sechs Schachteln für $2.50 bei allen Händlern verkauft, oder der The Dodd's Medicine Co., Toronto, Ont.

Freier Rat an Asthma-Leidende

Ein freier Versuch der Methode, die irgend jemand ohne Umstände und Zeitverlust probieren kann.

Wir haben eine Methode, um Asthma zu kontrollieren und wir wollen, daß Sie diese auf unsere Kosten versuchen. Ganz gleich ob Ihr Leiden alt oder neu ist, Sie sollten nur einen freien Versuch unserer Methode senden. Ganz gleich in welchem Alter Sie leben, was Ihr Alter oder Ihr Beruf ist, wenn Sie an Asthma oder Heufieber leiden, unsere Methode sollte Sie prompt heilen.

Wir möchten es besonders gerne zu anscheinend hoffnungslosen Fällen schicken, wo alle anderen Mittel wie Inhalations-Apparate, Duschen, Opium Präparate, Rauch, patentierte Räucherezien versagt haben. Wir wollen Jedem auf unsere Kosten zeigen, daß durch unsere Methode alles schwere Asthma, alle Geräusche in der Luftröhre und alle jene anderen schrecklichen Begleiterscheinungen aufhören.

Dieses freie Angebot ist zu bedeutend, um es auch nur einen einzigen Tag zu vernachlässigen. Schreiben Sie jetzt und beginnen Sie sofort mit der Methode. Schicken Sie kein Geld. Schicken Sie einfach den unten stehenden Kupon ein. Tun Sie es heute.

Freier Versuchs-Kupon
Frontier Asthma Co.
701-K Frontier Bldg., 462 Niagara St., Buffalo, N.Y.
Senden Sie einen freien Versuch Ihrer Methode an:
.....
.....
.....

the FORD HOTELS
TORONTO
Bay at Dundas Streets
750 Rooms with Bath and Radio
MONTREAL
Dorchester Street at Bishop
750 Rooms with Bath and Radio
ERIE, PENN.
State Street at Perry Square
400 Rooms with Bath
The utmost in service when travelling either for Business or Pleasure
Featuring Economy
RATES $1.50 to $2.50 per person so higher
1000 ROOMS

Arbeiter appellieren an Reichspräsidenten

(Fortsetzung von Seite 1)

tung zu verlangen. Der Reichspräsident wurde angegangen, die Regierungsmaschinerie etwas energischer in Bewegung zu setzen, um Arbeit für wenigstens einen Teil der Erwerbslosen zu finden, deren Zahl nachgerade auf beinahe 5 Millionen gestiegen ist. Eine durchgreifende Herabsetzung der Arbeitsstunden und schärfere Kontrolle der Arbeitsbedingungen wurde in Anregung gebracht.

Der Reichspräsident sprach sich zu Gunsten einer vierzigstündigen Arbeitswoche, also einer Woche von fünf Arbeitstagen, aus und versprach im übrigen, alles tun zu wollen, um das harte Los der Arbeiter zu erleichtern. Wahrscheinlich ist, daß diese Audienz der Arbeiter beim Reichspräsidenten den Reichskanzler Brüning anspornen wird, in der Zukunft noch energischer für die Einführung der Fünftagewoche ein zutreten, als dies seither geschehen, von der Voraussetzung ausgehend, daß jede Verkürzung der Arbeitsstunden Gelegenheit zur Einstellung neuer Leute gibt. Seine privaten Unterhandlungen mit Führern der Industrie haben da und dort schon Erfolg gehabt.

Mehr Weizenbau in Deutschland

(Fortsetzung von Seite 1)

gen- und Hafersaat, müsse das Land mehr Gerste produzieren.

Zum Verbrauch der Ueberproduktion müßten mehr Zuckerrüben als Viehfutter verwendet werden, erklärte der Minister. Unter anderen Maßnahmen zum Schutze der Landwirtschaft wurde vorgeschlagen: die ausschließliche Verwendung von einheimischem Holz für den Bau öffentlicher Gebäude und von Häusern, die mit Regierungshilfe errichtet werden, ferner niedrige Zinsen für landwirtschaftliche Kredite.

Im Interesse der notleidenden Landwirtschaft forderte der Minister dann, das Kabinett zu ermächtigen, ohne jedesmalige Genehmigung des Reichstages den Einfuhrzoll auf Ackerbauprodukte regulieren zu können. „Die Regierung hat beschlossen," sagte der Landwirtschaftsminister, „den Reichstag zu ersuchen, ihr auf dem Gebiete der Zolltarife freie Hand zu lassen, um Deutschlands wirtschaftliche Lage schnell an die wechselnden Verhältnisse auf den Weltmärkten anpassen zu können."

Arbeitslosen-Unruhen in Europa

Blutige Ausschreitungen in einigen deutschen Städten. — Keine ernsten Störungen in Wien. — Verhaftungen in Paris

Berlin. — Viele Tausend Arbeitslose Männer und Frauen, versammelten sich am 25. Febr. an der Gorman Straße und verlangten Arbeit und Nahrungsmittel, sie wurden aber von der Polizei schließlich durch Abfeuern von Schreckschüssen in die Luft ohne weiteres vertrieben. Der Vorfall war hier die ernsteste Ruhestörung im Verlauf des Tages, der als internationaler Arbeitslosen-Tag angesagt war.

In verschiedenen Stadtteilen überfielen umherstreifende Banden Materialwaren- und Fleischerläden, zertrümmerten Fenster und stahlen die ausgestellten Nahrungsmittel. Nach Urteil der Polizei würde der Tag vielleicht böser verlaufen sein, wenn nicht ein rieselnder Regen die Stimmung für Straßendemonstrationen abgekühlt hätte. Bei Unterdrückung kleinerer Unruhen haben in Berlin 13 Polizisten Verletzungen davongetragen. Ueber 100 Teilnehmer an den Unruhen wurden verhaftet.

In Leipzig wurde die Polizei bei ihrem Bemühen, einen Straßenumzug von Kommunisten zu unterdrücken, mit Ziegelsteinen und mit Schußwaffen angegriffen. D. Schutzleute antworteten mit ihren Revolvern. Fünf Personen wurden durch Schüsse getötet und acht verwundet. Unter den Schwerverletzten befindet sich ein 12jähriger Junge, der von einer Kugel getroffen wurde, als er von einer Haustüre aus die Demonstration beobachtete.

In Dresden geriet die Polizei in harte Bedrängnis und mußte von ihren Revolvern Gebrauch machen. Einer der Aufrührer wurde verwundet.

Auch in Königsberg, Ostpreußen, kam es zu Krawallen, und drei Polizisten erlitten Verletzungen. Einer der Schutzleute trug einen Messerstich, ein anderer eine Hiebwunde mit einer Flasche und ein dritter einen Biß an der Nase davon.

In Chemnitz wurden vier Polizisten bei Krawallen verletzt; einer von diesen lebensgefährlich.

Aus Saarbrücken kommt die Meldung, daß dort im Verlauf des Arbeitslosen-Tages Unruhen erfolgten. Mehrere Personen erlitten Verletzungen und viele wurden verhaftet.

In Neuenkirchen, Hannover, riß eine Gruppe der Arbeitslosen das Straßenpflaster auf und benutzte die Steine als Wurfgeschosse gegen die Polizei. Mehrere Polizisten und eine Anzahl Teilnehmer an dem Auffuhr wurden verletzt.

In der österreichischen Landeshauptstadt Wien

verlief der Tag ohne ernste Ruhestörungen. Dort hatte man schwere Krawalle befürchtet, doch scheint das Vorgehen der Polizei, die vorher eine Anzahl verdächtiger Kommunisten verhaftet hatte, etwaige Aufruhrpläne vereitelt zu haben.

In Budapest, Ungarn, wurden 51 Personen verhaftet wegen Widerstands gegen die Polizei und Veranstaltung von Arbeitslosendemonstrationen, die von den Behörden streng verboten waren. Im Uebrigen verlief der Tag dort ruhig.

Prag, Bukarest und Belgrad meldeten ruhigen Verlauf des Tages.

In Paris wurden fünf Personen verhaftet, weil sie Hetzreden am Arbeitslosen-Tage auf der Straße halten wollten. Unter den im Laufe des Tages Verhafteten befinden sich zehn Ausländer, denen sofortige Ausweisung aus Frankreich unter der von dem Innenminister erlassenen Order bevorsteht.

WENTZLER'S
SUPERIOR
LAGER

Gebraut und in Flaschen gefüllt von der
STAR BREWING CO., LIMITED
North Battleford, Sask.

Wenn Sie nie Schmerzen oder Pein haben
Wenn Ihr Blut reich und rein ist
Dann lesen Sie dies nicht!

Wir verschenken eine Flasche des berühmten Schmerztöter Blackhawk's (Rattlesnake Oil) Indianer-Liniment.

Für die Behandlung und Linderung von Rheumatismus, Neuritis, lahmer Rücken, steife Gelenke, Taubheit, Zahnschmerzen, Neuralgie, müde und geschwollene Füße, Schmerzen, Pein, usw.

Wir geben auch eine Woche Behandlung des Blackhaw's Blut- und Körper-Tonik frei. Ein Laxiermittel vollständig von Wurzeln und Kräutern hergestellt, empfohlen für Reinigung und Aufbau des ganzen Systems. Es löst und entfernt allen Schleim und alte Ueberreste des Magens und der Gedärme, zerstört die Keime und Parasiten und entfernt die Ursachen der Magenbeschwerden, von Nieren-, Leber- und Blasenleiden, Hautkrankheit, Rheumatismus und unzählbaren anderen Leiden, die durch untätige Organe und unreines Blut entstehen.

Um es möglich zu machen, daß Sie ein zufriedener Gebraucher der Blackhawk's (Rattlesnake Oil) Indianer Liniment werden, und den Nutzen davon erhalten wie ihn andere davon haben, machen wir Ihnen dies spezielle Angebot.

Blackhawk's (Rattlesnake Oil) Indianer-Liniment wird für $1.00 per Flasche verkauft. Während unseres speziellen Angebots schneiden Sie diese Anzeige aus und senden Sie dieselbe nebst $1.00 an uns, dann senden wir Ihnen portofrei zwei $1.00 Flaschen samt einer einwöchentlichen Portion der Blackhawk's Blut- und Körper-Tonik, alle drei für nur $1.00.

Volle Beschreibung in Deutsch bei jedem Paket.

Zufriedenheit zugesichert oder Geld zurück erstattet.

Blackhawk Indian Remedy Co.
1536 Dundas St. W. Dept. C. Toronto 3, Ont.

Haben Sie dem „Courier" schon einen neuen Abonnenten zugeführt?